Frauenforumhorgen Jahresbericht 2021

Vorstand: Ursula Zbinden, Theresa Zeller, Barbara Sollberger-Glaus, Kathrin Keller und Irene Egli.

Die Vorstandsfrauen trafen sich 2021 an 5 Sitzungen und zu einem gemeinsamen Nachtessen in der Halbinsel Au.

Revisorinnen: Regina Steiner und Elisabeth Baumer Soldan

Wie bereits letztes Jahr, bestimmte Corona über einen grossen Zeitraum die Kontakte, sei es im privaten wie auch im öffentlichen Raum. Um eine weitere Ausbreitung der Viruserkrankung zu verhindern, wurde in der Schweiz vom 13. Januar bis am 1. März 2021 erneut ein strenger Lockdown verhängt. Über das ganze Jahr verteilt, blieben unterschiedliche Massnahmen bestehen. Die Planung der Aktivitäten des ffh waren von Unsicherheit geprägt, da neu verordnete Massnahmen zeitnah erfolgten, und mögliche Auswirkungen auf unsere Aktivitäten haben konnten. Die GV fand mit wenigen Anwesenden am 18.5.2021 statt. Obwohl nichts konsumiert werden durfte und der anschliessende Apéro wegfiel, war die Stimmung gut. Es konnten alle Traktanden abgehandelt werden. Siehe dazu auch das Protokoll der GV. Der Sommerabend unter freiem Himmel konnte gut durchgeführt werden. Bei der Planung für das Jubiläum des Frauenstimmrechts wurde auf grosse Aktivitäten unsererseits wegen der erwähnten Planungsunsicherheit verzichtet.

Trotz allem waren wieder Begegnungen mit unseren Mitgliedern möglich und wir haben das sehr genossen.

Veranstaltungen

25.06.21: Bereits zum dritten Mal trafen wir uns am **Sommerabend** in der Badi Käpfnach. Obwohl das Wetter nicht ausgesprochen sommerlich war, schwammen einzelne Mitglieder vor dem Nachtessen eine Runde im See. Das Nachtessen konnte aus einer schönen Auswahl bestellt werden und war wie immer sehr fein. Es herrschte eine gute und angeregte Atmosphäre.

10.9.20: «50 Jahre Frauenstimmrecht» war das Thema des diesjährigen Herbstanlasses**.** Wir besuchten gemeinsam die Ausstellung dazu im Stadthaus Zürich und genossen ein Nachtessen in der Pizzeria Santa Lucia. Die Ausstellung war vielfältig und interessant. Es entstanden Gespräche, gefüllt mit Erinnerungen zu der damaligen Zeit und dem Weg der Frauen zu mehr Gleichstellung.

12.11.21: Der geplante **Cheminéeabend** fand im Ref. Kirchgemeindehaus statt. Dieses Mal war Katharina Morello zu Gast. Sie lebte mit ihrer Familie fast zwei Jahre in Simbabwe. Aus dem von ihr geschriebenen Buch «Sie tragen die Welt auf ihrem Kopf», las sie uns einige Kapitel vor und erzählte uns Episoden aus ihren Erinnerungen. Es war spürbar, wie prägend die Zeit in Afrika für sie und ihre Familie war.

Die ffh-Mitglieder und SympathisantInnen wurden auch dieses Jahr regelmässig per Mail über ffh-interne und andere interessante Veranstaltungen informiert. So wird ebenfalls der monatliche Newsletter der Frauenzentrale Zürich an alle Mitglieder und SympathisantInnen weitergeleitet.

Die ffh-Mitgliederzahl beträgt nach zwei Abgängen 37 Mitglieder. Bei den SympathisantInnen kam es zu einer Abmeldung und einem Wechsel zum Mitglied. Diese Zahl beläuft sich jetzt auf 22.

Horgen, 16. März 2022

Irene Kleiner